

50.1	50.2	50.3 50.3.1	50.4
Kople	Rhein-Kreis Neuss		50.5.1
Wv.	13. Feb. 2024		50.5.2
	50 - Sozialamt		
z.d.A.	b. R.	z.w.V.	z.K., z.SN



**Caritas**Sozialdienste  
Rhein-Kreis Neuss GmbH

Abteilung Finanzen,  
Zuschusswesen

Montanusstraße 40  
41515 Grevenbroich  
Tel: 02181 238-00  
Fax: 02181 238-112  
info@caritas-neuss.de  
www.caritas-neuss.de

Bank: Sparkasse Neuss  
IBAN: DE22 3055 0000 0044 1086 52

Bearbeiter: Günter Müller  
Durchwahl: 02181 / 238-142  
guenter.mueller@caritas-neuss.de

Unser Zeichen: 25.50 Mü

Datum: 06.02.2024  
Verwendungszweck: KTR430200

CaritasSozialdienste Rhein-Kreis Neuss GmbH  
Montanusstraße 40 · 41515 Grevenbroich

Rhein-Kreis Neuss  
50 Sozialamt  
50.5 Kommunales Integrationszentrum  
Herrn Mateo Arbeiter  
Lindenstr. 10  
41515 Grevenbroich



## Antrag auf Gewährung eines Zuschusses für den Bereich Integration von Migranten für das Haushaltsjahr 2024

Sehr geehrter Herr Arbeiter,

anbei senden wir Ihnen den o. g. Antrag auf Gewährung eines Zuschusses in Höhe von 220.942,00 €, was einer Steigerung von 11,50 % entspricht.

Begründung:

- In den Jahren 2009 und 2010 wurde jeweils ein Zuschuss in Höhe von 233.435,95 € gewährt
- Im Jahr 2011 wurde nur noch ein Zuschuss in Höhe von 198.154,27 € gewährt.
- Seit dem Jahr 2011 wurde der Zuschuss trotz jährlicher Tarifsteigerungen nicht erhöht, seit dem Jahr 2019 beträgt der jährliche Zuschuss 198.154,00 €.
- In den für uns gültigen Tarifbedingungen in den Richtlinien für Arbeitsverträge in den Einrichtungen der Caritas für die Sozialarbeiter\_innen (überwiegend in den Entgeltgruppen 11 B und 12) wurde folgendes vereinbart:
  - 180,00 € Zulage pro Vollzeitstelle monatlich ab 01.01.2023

+ Tarifierhöhung bestehend aus:

- 1.500,00 € Inflationsausgleichsprämie pro Vollzeitstelle am 30.06.2023
- 1.500,00 € Inflationsausgleichsprämie pro Vollzeitstelle am 30.06.2024
- Tarifierhöhung ab 01.03.2024 = Sockelbetrag 200,00 € + 5,5 % Tarifierhöhung aus der Summe Gehalt + Sockelbetrag, jedoch mindestens 340,00 € Tarifierhöhung.

Die genannten tariflichen Veränderungen im Haushaltsjahr 2014 entsprechen der beantragten Erhöhung von 11,50 %.

Zu berücksichtigen sind auch die jährlichen Preissteigerungen insbesondere im Energiebereich (Strom, Gas, etc.).

Wir wären Ihnen dankbar, wenn Sie unseren Antrag bewilligen würden.



Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Marc Inderfurth  
Geschäftsführer

**Anlage**